

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **130 (2004)**

Heft 49-50: **Road Pricing**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- 5 Diese Woche** | Standpunkt: *Evi Allemann*: Road Pricing als tauglicher Beitrag zur Verbesserung der Verkehrssituation | Ausstellung: «Die Revision der Postmoderne» – Ausstellung zum 20-jährigen Bestehen des Deutschen Architekturmuseums |
- 7 Technik des Road Pricing** | *Matthias Rapp* | Funkerfassung, Satellitenortung und Videoerkennung der Nummernschilder werden heute für die automatische Erhebung von Strassenbenutzungsgebühren eingesetzt. Je nachdem, ob zum Beispiel eine Gebietsgebühr oder nur eine Passagegebühr verlangt werden soll, bietet sich die eine oder andere Technologie dafür an.
- 14 Serie Wettbewerbswesen: Praxis einer Stadt** | *Jeremy Hoskyn* | Das Amt für Hochbauten der Stadt Zürich ist einer der konstantesten Wettbewerbsorganisatoren der Schweiz. 60–80 Architekturaufträge vergibt das Amt jedes Jahr. Aus der Praxis dieses grossen Veranstalters lassen sich neue Tendenzen im Architekturwettbewerb erkennen.
- 19 Normen online: Klicken statt blättern** | *Armin Braunwalder* | Der SIA hat gemeinsam mit EnergieSchweiz das Projekt Swiss Energycodes gestartet. Ziel ist die Qualitätssicherung und die Weiterentwicklung des SIA-Normenwerks im Bereich Haustechnik und Energie. Eine zentrale Rolle spielt das Internet. Ein Pilotprojekt verfolgt die Vision «Klicken statt blättern».
- 22 Wettbewerbe** | Neue Ausschreibungen und Preise | Am offenen Projektwettbewerb für die neue Festhalle in Amriswil nahmen 148 Büros teil. Gewonnen hat ein fünfeckiger Bau, der an ein Zelt erinnert | In Winterthur waren Ideen für die Gleisquerung gleich beim Bahnhof gesucht. Zwei Projekte werden nun im Rahmen eines Studienauftrages überarbeitet |
- 28 Magazin** | Die Terrassenlandschaften in der Schweiz sind nützlich, zum Teil älter als angenommen und sollen besser gepflegt werden | Bücher: Totaldokumentation der Kantonsschule Wil; Die junge Tessiner Generation hat Besseres verdient | München begrenzt Hochhäuser | Leere Läden in Biel | Ingenieurstudien: Verschiebung an die Fachhochschulen bei den Neueintritten |
- 32 Aus dem SIA** | KOF-Erhebung: Höherer Stundenaufwand | Standpunkt der Planer zur Vergabe von Planeraufträgen | Neue Tunnelnormen für die Schweiz erschienen |
- 40 Produkte** | Gebäude-Simulationsprogramm DK-Solar | Serviceleistungen der Schweizerischen Fachstelle Feuerverzinken | Fachmesse Saiedue Living in Bologna |
- 46 Veranstaltungen** | Ausstellung an der ETH Zentrum: «The City as Loft» – Kees Christiaanse, KCAP/ASTOC, Rotterdam / Köln |

